

Neues Ankerbohrgerät mit Europa-Debüt im Baskenland



Inbetriebnahme der KR 806-4GM aus dem Hause Klemm Bohrtechnik.

Mit dem Erwerb eines neuen Ankerbohrgeräts setzte Tecimasa, ein Unternehmen der spanischen Gruppe Viuda de Sainz, erneut auf moderne Technik aus dem Hause Klemm Bohrtechnik. In Kooperation mit dem Klemm-Partner KMMB Demolición y Perforación (Madrid) erfolgten im August die Inbetriebnahme einer KR 806-4GM und der erste Baustelleneinsatz am Stadtrand der baskischen Industrie- und Hafenstadt Bilbao.

Für den Neubau eines Gebäudes mit Tiefgarage wurden in Bilbao bei mehr als 40 °C Umgebungstemperatur Ankerbohrungen mit 152 mm Verrohrungsdurchmesser und 9 m bis 12 m Bohrtiefe ausgeführt. Das mit Manipulator und drehbarer Magazintrommel (Gestängemagazin MAG 6.1) ausgestattete Gerät

trieb in diesem Fall das Bohrgestänge mit einem Tieflochhammer in das Erdreich.

Nachdem sich mehrere Geräte der auf der Conexpo in Las Vegas im Frühjahr vorgestellten KR 806-4GM bereits bei Bauprojekten in den USA bewährt hatten, war dies der erste Einsatz auf dem europäischen Markt. 